

Nachrichtenüberblick

Jedermann-Casting: 40 Bewerber riefen um die Wette

18.08.2010 | 10:21 | (DiePresse.com)

Bei einem Casting suchten die Salzburger Festspiele fünf Männer, die den Jedermann "aus dem Jenseits" zurufen. Ein Franzose stahl den Salzburgern zum Spaß die Schau. Auch Frauen forderten ihr Recht.



Bild vergrößern

- Drucken
- Senden
- + Merken
- Vorlesen
- AAA Textgröße
- Komentieren

MEHR ZUM THEMA:

Jedermann-Rufer: Die lautesten Männer Salzburgs

Rund 40 Bewerber haben an einem Casting der Salzburger Festspiele für neue Jedermann-Rufer teilgenommen. Die fünf besten, das heißt die lautesten und zugleich schönsten Stimmen sollen ins Jedermann-Team aufgenommen werden und ihren schaurigen Ruf ab dem kommenden Festspielsommer über die Stadt schallen lassen. Dieser wohl berühmteste Ruf der Theatergeschichte in Hugo von Hofmannsthals Theaterstück erklingt seit 1920 in allen Festspielaufführungen auf dem Salzburger Domplatz.



Was ist aus Ihren Freunden von damals geworden?

Finden Sie hier Ihre Freunde aus vergangenen Tagen wieder. Sie

erinnern sich an einen Freund aus alten Zeiten oder die Freundin von der Nachbarschule, aber der Kontakt ist über die Jahre abgerissen. Wie sieht er/sie heute denn aus? Jetzt können Sie diese wiederfinden.

[Mehr »](#)

MEISTGELESEN KULTUR

- "The Road": Trauermarsch durch den Endzeitfilm
- Chinesische Zensur verbietet englische Ausdrücke
- Ungarn: Presse so wenig frei „wie in Weißrussland“
- Luxemburg: EU muss sofort gegen Ungarn vorgehen
- Rechnungshof: Finanzdesaster James Bond

TOP-THEMEN

Der Sieger in diesem Jedermannrufer-Casting heißt Philipp Sovatic. Der 33-jährige Rechtsanwalt aus Paris, der mit seinem 119 Dezibel lauten und von der Jury mit dem Punktemaximum als besonders schön bewerteten Ruf den Salzburgern die Schau stahl, hat allerdings nur zum Spaß an diesem Casting teilgenommen. Die Liste der fünf gereihten Rufer wird am Mittwoch veröffentlicht.

"Jedermann"-Rufe den ganzen Tag

Unter der Aufsicht von Festspiel-HNO-Arzt Josef Schlömicher-Thier riefen die Bewerber je dreimal. Zuerst ein Aufwärmruf, dann die Lautstärkemessung in ein elektronisches Gerät und schließlich für die klangliche Bewertung und die beste Tragweite.

Insgesamt werden die 20 der besten Jedermann-Rufer eingeladen, am 22. August, das ist der 90. Geburtstag der ersten Jedermann-Aufführung auf dem Salzburger Domplatz, den ganzen Tag lang ihre Rufe durch die Stadt schallen zu lassen. Dieses Einrufen der Vorstellungen war, so die Salzburger Festspiele, in der Frühzeit der Jedermann-Aufführungen üblich.

Frauen durften dann doch zum Casting

Zu diesem Casting waren eigentlich nur Männer zugelassen. Viele der anwesenden Frauen waren mit diesem Reglement allerdings nicht einverstanden und forderten lautstark eine Teilnahmeberechtigung.

Casting-Leiter Schlömicher-Thier lud spontan zwei Frauen zum Rufen ein, Jutta Wenz aus Mannheim konnte mit 114 Dezibel und einem klangschönen Ruf hervorragend mithalten. Ob sie allerdings ins reguläre Team aufgenommen wird, stand am Dienstagabend noch nicht fest.

(APA)

 Drucken  Senden  Kommentar  Bookmark  Empfehlen

MEHR ZUM THEMA:

[Jedermann-Rufer: Die lautesten Männer Salzburgs](#)

- [Budget-Geplänkel](#)
- [Wikileaks-Enthüllungen](#)
- [Schnee-Chaos](#)
- [Euro-Schuldenkrise](#)

GOLDEN GLOBES



[Golden Globes](#)
Der stotternde König als Favorit

KULTUR IM BILD



[Körper-Experimente](#)
Was Schauspieler für Rollen auf sich nehmen



[Leben, ein Exzess](#)
Lemmy von Motörhead wird am Heiligabend 65



[Peinlich](#)
Die lustigsten TV-Pannen des Jahres



["Nude Visions"](#)
150 Jahre Aktfotografie im Westlicht

SCHLAGZEILEN KULTUR

1 / 2  

[Chinesische Zensur verbietet englische Ausdrücke](#)

["The Road": Trauermarsch durch den Endzeitfilm](#)

[Luxemburg: EU muss sofort gegen Ungarn](#)

WERBUNG

[Online Casino](#)

[Verlieben im Winter!](#)

[Top-Jobs in Österreich](#)